

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2018	Verkündet am 12. April 2018	Nr. 63
------	-----------------------------	--------

Änderung der Satzung der Ärztekammer Bremen

Vom 12. März 2018

Aufgrund der §§ 4 und 22 Absatz 1 des Gesetzes über die Berufsvertretung, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Tierärzte und Apotheker (Heilberufsgesetz - HeilBerG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2005 (Brem.GBl. S. 149), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015 (Brem.GBl. S. 638), hat die Delegiertenversammlung der Ärztekammer Bremen am 12. März 2018 folgende Änderung der Satzung der Ärztekammer Bremen beschlossen:

Artikel 1

§ 19 Absatz 3 der Satzung der Ärztekammer Bremen vom 21. April 1997 (Brem.ABl. S. 347), zuletzt geändert durch Beschluss der Delegiertenversammlung am 21. November 2016 (Brem.ABl. S. 1132), wird wie folgt gefasst:

„(3) Ist ein Kammermitglied zugleich Mitglied der Zahnärztekammer oder der Psychotherapeutenkammer, so wird die Hälfte der Gesamteinkünfte aus der ärztlichen und der zahnärztlichen bzw. der der ärztlichen und der psychotherapeutischen Tätigkeit der Beitragsbemessung zu Grunde gelegt.“

Artikel 2

Die Änderung der Satzung der Ärztekammer Bremen tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2018 in Kraft.

Die vorstehende Änderung der Satzung der Ärztekammer Bremen wird gemäß § 22 Absatz 2 des Gesetzes über die Berufsvertretung, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Tierärzte und Apotheker (Heilberufsgesetz – HeilBerG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2005 (Brem.GBl. S. 149) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015 (Brem.GBl. 638), genehmigt.

Bremen, den 16. März 2018

Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit
und Verbraucherschutz